N i e d e r s c h r i f t

über die 20. (851.) ordentliche öffentliche Sitzung des Rates am Donnerstag, den 12. Oktober 2017, 20.20 Uhr, im Sitzungszimmer des Rathauses

Es sind erschienen:

Ratsvorsitzender Rainer Adelmund
Stv. Bürgermeister Gert Kämper
Ratsherr Ingo Börgmann
Ratsherr Robin Kuper
Ratsherr Olaf Sommer
Ratsherr Sigurd Uecker
Ratsherr Jochen Voss

Bürgermeister Uwe Garrels
Abteilungsleiter Marc Sjuts
Protokollführerin Rena Janssen

Es fehlt entschuldigt:

Stv. Bürgermeister Jan Martin Janssen
Ratsherr Kim Streitbörger

Allgemeiner Vertreter Ralf Heimes
Tourismusmanager Hinrik Dollmann

Zu Punkt 1 und 2: Eröffnung der Sitzung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Ratsvorsitzender Adelmund eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest.

Zu Punkt 3: Feststellung der Tagesordnung und der dazu vorliegenden Anträge

Ratsvorsitzender Adelmund berichtet, dass es eine Erweiterung der Tagesordnung um den Punkt: Beschlussfassung über die Bewertungsmatrix Neubau Feuerwehrgebäude (s. Vorlage Nr. VO17-240) gibt.

Zu Punkt 4: Genehmigung der Niederschrift über die 18. (849.) ordentliche nichtöffentliche Sitzung des Rates am 13.09.2017

Die Niederschrift über die 18. (849.) ordentliche nichtöffentliche Sitzung des Rates am 13.09.2017 wurde allen Ratsmitgliedern zugeleitet.

Die Niederschrift über die 18. (849.) ordentliche nichtöffentliche Sitzung des Rates am 13.09.2017 wird mit 6 Ja-Stimmen 3 Stimmenthaltungen genehmigt.

Zu Punkt 5: Genehmigung der Niederschrift über die 19. (850.) ordentliche öffentliche Sitzung des Rates am 14.09.2017

Die Niederschrift über die 19. (850.) ordentliche öffentliche Sitzung des Rates am 14.09.2017 wurde allen Ratsmitgliedern zugeleitet.

Die Niederschrift über die 19. (850.) ordentliche öffentliche Sitzung des Rates am 14.09.2017 wird mit 7 Ja-Stimmen 2 Stimmenthaltungen genehmigt.

Zu Punkt 6 : Bericht über wichtige Beschlüsse des Verwaltungsausschusses

Entfällt.

Zu Punkt 7 : Einwohnerfragestunde zu den Beratungsgegenständen

Es werden keine Fragen gestellt.

Zu Punkt 8 : Beschlussfassung über die Bewertungsmatrix Neubau Feuerwehrgebäude (s. Vorlage Nr. VO17-240)

Bürgermeister Garrels erläutert die Bewertungsmatrix. Er erklärt, dass das Ausschreibungsverfahren für den Neubau der Feuerwehr von Seiten der Firma PwC, Düsseldorf, begleitet wurde (Verhandlungsverfahren mit vorgeschaltetem Teilnahmewettbewerb). Die Firma PwC kümmerte sich dabei um die rechtlichen Anforderungen an das komplexe Ausschreibungsverfahren und um den Ausschreibungstext. Ein weiterer wesentlicher Bereich waren die bautechnischen Leistungen des neuen Feuerwehrgebäudes die, durch die Firma PSPC GmbH, Berlin, aufbereitet und nach fachlichen Gesichtspunkten in die Matrix eingefügt wurden. Die technischen Anforderungen wurden auf Basis des bereits durch die Verwaltung erarbeiteten Raumbuches und eventuell ergänzender Unterlagen ausgeschrieben. Das Raumbuch wurde in Zusammenarbeit mit der Feuerwehr erarbeitet.

Als Basis für die qualitative Beurteilung der Angebote wurde von den begleitenden Unternehmen in Zusammenarbeit mit der Verwaltung eine Bewertungsmatrix erstellt, deren Ergebnisse eine Bepunktung der Angebote ermöglichen. Die Matrix wurde im Rahmen des Verfahrensbriefes Nr. 1 am 20.01.2017 veröffentlicht. Sie bildet die Grundlage für die Auswahl des besten Angebots und bindet alle Beteiligten, d.h. die Bieter, aber auch die Inselgemeinde Langeoog. Die einmal veröffentlichte Matrix darf im Nachhinein nicht verändert werden, um keine rechtlichen Angreifbarkeiten für das Verfahren zu schaffen. So ist bis zum Abschluss des Vergabeverfahrens auch bei nationalen Verfahren, wie dem vorliegenden, ein diskriminierungsfreier Wettbewerb sicherzustellen.

Die Matrix enthält die Oberkriterien

Städtebau und Architektur	= 30 %
Raum- und Funktionsprogramm	= 10%
Baukonstruktive und technische Qualitäten	= 60 %

Die Oberkriterien sind jeweils in Unterkriterien gegliedert. Für die Bewertung der Qualität der Angebote sind von den Bietern detaillierte Angaben zu machen.

Für die finale Bewertung des wirtschaftlichen Angebotes wird dann aus den erreichten Qualitätspunkten sowie dem Preis (Barwert) ein Quotient gebildet. Die Qualitätspunktzahl wird mit 1.000.000 vervielfältigt und durch den Barwert des Angebotspreises geteilt. Dieser Quotient bildet das Ergebnis aus Preis und Qualität und somit das „wirtschaftlichste“ Ergebnis des Vergabeverfahrens ab.

Ratsherr Uecker erklärt, dass er sich mit der Matrix eingehend befasst habe. Er ist jedoch mit der Punktevergabe nicht einverstanden. Aus diesem Grund wird er sich bei der Abstimmung enthalten.

Bürgermeister Garrels erläutert, dass die Einzelergebnisse der Bieter nicht öffentlich bekannt gegeben werden dürfen, da die Bieter unter dem sogenannten Bieterschutz stehen. Die Ratsmitglieder sind die gewählten Vertreter des Volkes.

Der Rat beschließt mit 3 Ja-Stimmen und 5 Stimmenthaltungen der vorgelegten Bewertungsmatrix zur Auswertung der Qualitäten der Bieterangebote zum Neubau der Langeooger Feuerwache zuzustimmen. Dieses Ergebnis wird mit dem Angebotspreis in Beziehung gesetzt und ergibt als Endergebnis den Quotienten aus „Qualität x 1.000.000 geteilt durch den Barwert des Angebotspreises". Auch dieser Berechnung zur Ermittlung des wirtschaftlichsten Angebotes wird zugestimmt.

Zu Punkt 9 : Vergabe Neubau Feuerwehrgebäude
(s. Vorlage Nr. VO17-236)

Bürgermeister Garrels erläutert anhand von Zeichnungen die Angebote der beiden Bieter.

Bürgermeister Garrels gibt bekannt, dass, sollte es zu einer Vergabe an die Bietergemeinschaft Thalen/Bold kommen, er den Beschluss durch die Kommunalaufsicht prüfen lassen werde. Es müsse sichergestellt sein, dass das Verfahren rechtlich richtig verlaufen sei.

Ratsherr Piekarski stellt den Antrag die Abstimmung namentlich zu protokollieren.

Der Rat stimmt dem Antrag des Ratsherrn Piekarski auf namentliche Abstimmung einmütig zu.

Der Rat beschließt mit 5 Ja-Stimmen (Ratsherr Börgmann, Stv. Bürgermeister Kämper, Ratsherr Uecker, Ratsherr Voss, Ratsvorsitzender Adelmund) und 4 Nein-Stimmen (Ratsherr Kuper, Ratsherr Sommer, Ratsherr Piekarski, Bürgermeister Garrels) die Vergabe für den Neubau der Feuerwehr Langeoog zum Pauschalfestpreis von brutto € 4.503.198,00 an die Bietergemeinschaft Thalen/Bold auf Basis der eingereichten Angebotsunterlagen als das am wirtschaftlichsten erachtete Angebot. Jegliche kostenpflichtigen Änderungswünsche bzw. Erweiterungen sind durch VA und Rat zu beschließen.

Der Rat beschließt die Änderung der Punktbewertung der beschlossenen Matrix wie folgt:
Im Unterkriterium (UK) Baukörper und Außenanlagen + 1 Punkt für die Bietergemeinschaft Thalen/Bold

Im UK Innenraumgestaltung + 1 Punkt für die Bietergemeinschaft Thalen/Bold
Im UK Umsetzung des Raumprogramms + 1 Punkt für die Bietergemeinschaft Thalen/Bold
Im UK Umsetzung des Funktionsprogramms + 1 Punkt für die Bietergemeinschaft Thalen/Bold
Im UK technische Ausrüstung + 1 Punkt für die Bietergemeinschaft Thalen/Bold

Endergebnis Thalen/Bold = 76 Punkte x 1.000.000 / 4.503.198,00 = 16,9 Punkte
Nicht öffentlich: (Endergebnis Bohlen 65,8 x 1.000.000 / 3.962.373 =16,6 Punkte)

Bürgermeister Garrels macht deutlich, dass dies ein historischer Beschluss sei. Im Jahr 2011 wurde durch die FUK das jetzige Gebäude der Feuerwehr als nicht mehr zulässig erachtet. Im Jahr 2014 haben Mitglieder der Verwaltung, der Rates und der Feuerwehr sich

einige Feuerwehren im Umkreis besichtigt. Anschließend wurde in mühsamer Detailarbeit das Raumbuch erstellt. Das Ausschreibungsverfahren wurde gestartet und heute, nach drei Bieterrunden und vielen Gesprächsrunden, sei eine Vergabeentscheidung gefallen.

Zu Punkt 10 : Bekanntgabe Eilentscheidung gem. § 89 NKomVK
hier: Vergabe Erneuerung der Elektrotechnik im Eingangsbereich-/Personalbereich und Keller Wellenbad für das Freizeit- und Erlebnisbad (s. Vorlage Nr. VO17-228)

Der Verwaltungsausschuss hat die Vergabe der Erneuerung der Elektrotechnik im Eingangs-/Personalbereich und im Keller Wellenbad, vorbehaltlich der Zustimmung des Rechnungsprüfungsamtes Wittmund, an den wirtschaftlich günstigsten Bieter, Hermes Systeme GmbH, Wildeshausen, zum Preis von 170.664,97 € brutto (netto 143.415,94 €) beschlossen.

Aufgrund der Dringlichkeit erfolgte der Beschluss im Zuge einer Eilentscheidung gem. § 89 NkomVG.

Bürgermeister Garrels erläutert den Sachverhalt.

Der Rat nimmt die Angelegenheit zur Kenntnis.

Zu Punkt 11: Bericht des Bürgermeisters über wichtige Angelegenheiten

Entfällt!

Zu Punkt 12: Anträge und Anfragen

1. Ratsherr Uecker stellt den Antrag zur Prüfung zur Realisierung eines kostenfreien W-LANs auf der gesamten Insel. Der Antrag sollte innerhalb von zwei Monaten geprüft werden.

2. Ratsherr Piekarski fragt nach dem Sachstand des Dörpfestes.

   Bürgermeister Garrels berichtet, dass noch kein Betreiber gefunden werden konnte.

3. Ratsherr Uecker stellt den Antrag, eine Auflistung der Reisekosten der Mitarbeiter des Tourismus-Service inkl. Begründung der Reiseanlässe zu erhalten.

Zu Punkt 13: Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

Zu Punkt 14. Schließung der Sitzung

Ende der Sitzung: 20:50 Uhr

Uwe Garrels
Bürgermeister

Rena Janssen
Protokollführerin

Rainer Adelmund
Ratsvorsitzender